

Weiterführende Informationen zur Sträucher-Tauschaktion 2023

1. Umgang mit Neophyten

Manche Neophyten wie der Kirschlorbeer und der Sommerflieder werden als invasiv bezeichnet, und breiten sich bei uns unkontrolliert aus. Damit gefährden sie unter anderem unsere einheimische Biodiversität.

- Vor jeglichem Hantieren mit invasiven Pflanzen, deren Blüten, Früchte und Samen entfernen und im Kehrriem entsorgen.
- Sämtliches ausgegrabene Pflanzenmaterial muss korrekt geladen werden, damit es sich bei der Fahrt nicht von der Ladefläche löst.
- Nach erfolgter Arbeit ist fortpflanzungsfähiges Pflanzenmaterial vor Ort von Fahrzeugen und Werkzeug zu entfernen und einer professionellen Kompostierungs- oder Vergärungsanlage zuzuführen.

Im Umgang mit den invasiven Neophyten Kirschlorbeer und Sommerflieder gilt:



Kirschlorbeer/*Prunus laurocerasus*

- Die Früchte/Samen werden von Vögeln über weite Distanzen verschleppt.
- Verwilderte Bestände sind zunehmend in Wäldern anzutreffen; Aufkommen anderer Arten wird durch die Schattenbildung der immergrünen Blätter verhindert; Alle Pflanzenteile (vor allem aber die Blätter und Samen) enthalten giftige Blausäure.
- Bereits Blütenstände vor Samenreife abschneiden, Entsorgung von Blütenständen und Beeren nur in geschlossenen Säcken in den Kehrriem.
- Reife Fruchtstände unbedingt in den Kehrriem und nicht auf den Gartenkompost.



Sommerflieder/*Buddleja davidii*

- Verwildert an Ufern, Waldrändern, Waldlichtungen, Strassen- und Bahnböschungen sowie Kiesgruben.
- Verbreitung über Flugsamen und Wurzel ausläufer
- Blütenstände vor Samenreife abschneiden, um die Weiterverbreitung auf unerwünschte Standorte zu verhindern. Transport von Blütenständen nur in geschlossenen Säcken. Reife Fruchtstände unbedingt in den Kehrriem und nicht auf den Gartenkompost.



2. Fachliche Unterstützung

Brauchen Sie eine Beratung? Brauchen Sie Unterstützung beim Ausgeben ihrer gebietsfremden Sträuchern? Folgende Gartenbaufirmen helfen Ihnen gerne weiter.

Gartenbaufirmen

- Züger und Flury, www.zueger-flury.ch, 081 911 41 71
- Cultira SA Gartenbau, www.cultira.ch, 081 925 61 33
- Gujan Gartenbau AG, www.gujan-gartenbau.ch, 081 530 02 55
- Nef Gärten, www.nef-gaerten.ch, 078 817 12 51
- Viamala Gartenbau, 081 651 06 12, info@viamala-gartenbau.ch
- Zingg Gartengestaltung, www.zingg-gartengestaltung.ch, 081 258 44 66

3. Bestimmungshilfen & nützliche Links

Bestimmungshilfen

Brauchen Sie Hilfe beim Bestimmen Ihrer Pflanzen in Ihrem Garten?

Auf Google playstore und appstore finden sie unterschiedliche Bestimmungshilfen wie z.B. „plantnet“ und „flora incognita“

Nützliche Links

- www.neophyten-schweiz.ch
- <https://www.pronatura.ch/de/stopp-den-invasiven-gebietsfremden-pflanzen-im-garten>
- <https://www.neophyt.ch>
- <https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/ekud/anu/projekte/chemikalienumweltfeahrden-destoffe/invasive-neobiota/invasive-neophyten/Seiten/invasive-neophyten.aspx>
- <https://naturnetz.ch/de/projekte/2021/neophytenmanagement-misox/>
- <https://www.infoflora.ch/de/neophyten/neophyten.html>

Kontakt:

Haben Sie Fragen zur Sträucher-Tauschaktion? Kontaktieren Sie uns!

Murièle Jonglez, 078 683 01 30, info@rangerteam.ch, www.rangerteam.ch

Die Sträucher-Tauschaktion wird finanziert durch das Amt für Natur und Umwelt GR, die Dr. Berthold Suhner-Stiftung sowie durch die Greenstyle Foundation.

Wir möchten Birdlife Sargans dafür danken, dass wir auf deren Unterlagen aufbauen durften.